

Neue Regeln, neue Spieler – Usbekistan

Die geänderten Rahmenbedingungen schaffen Chancen auf neuen Märkten.

Laut der Asiatischen Entwicklungsbank soll das BIP Usbekistans im Jahr 2022 um 4,0 % und im Jahr 2023 um 5,0 % wachsen. Das Land ist auch einer der größten Goldproduzenten mit erheblichen Vorkommen an Silber, strategischen Mineralien, Gas und Öl.

Welche Chancen warten also auf europäische Investoren und wie werden sich die Wirtschaft und der Arbeitsmarkt des Landes in den kommenden Jahren entwickeln?

Mit diesen Fragen befasste sich das Webinar „**Fokus Usbekistan – Wirtschaft, Investitionen und Arbeitsmarkt**“, das von [CT Executive Search](#) in Zusammenarbeit mit der [AHK Zentralasien](#) organisiert wurde.

Moderiert von [Christian Tegethoff](#), Geschäftsführer, CT Executive Search, begann das Webinar mit einem Überblick von **Hovsep Voskanyan**, dem Delegierten der Deutschen Wirtschaft in Zentralasien, zu [Usbekistans Wirtschaft und Geschäftsaussichten](#).

Herr Voskanyan sprach auch über die wirtschaftlichen Perspektiven für Zentralasien insgesamt, beleuchtete den deutsch-usbekischen Handel und aktuelle Investitionsmöglichkeiten für deutsche Unternehmen.

Anschließend sprach **Martin Schorsch**, Partner, OOO EuroBridge, Taschkent über [die praktischen Aspekte der Geschäftstätigkeit in Usbekistan](#). Als Vertreter der Textilindustrie sprach er über die Marktstruktur und nannte einige Beispiele gemeinsamer Projekte zwischen deutschen und usbekischen Unternehmen.

Herr Tegethoff sprach anschließend über [den Arbeitsmarkt Usbekistans](#) und die fünf wichtigsten HR-Trends in der Region. Er berichtete über Perspektiven für die Suche nach Führungskräften, deren Vergütung und die Rekrutierung von Expatriates in Zentralasien.

Nikolai Knorr, Geschäftsführer/Partner, RSP International, schloss das Webinar ab, indem er über [die rechtlichen Aspekte der Geschäftstätigkeit in Usbekistan](#) sprach und mehr Licht auf Aspekte wie Gesellschaftsrecht und Besteuerung warf.

„Usbekistan ist in das Blickfeld vieler Unternehmen gerückt und wir erhalten zunehmend Anfragen bezüglich der Rekrutierung von Führungskräften, die in Bereichen wie Produktion, Landwirtschaft oder IT tätig werden sollen. Qualifizierte Kandidaten sollten Usbekistan durchaus in Betracht ziehen – die Vergütungen sind inzwischen wettbewerbsfähig. Unser qualifiziertes und erfahrenes Team steht bereit, um Unternehmen, die in Usbekistan Geschäfte machen möchten, bei der Rekrutierung vor Ort zu unterstützen.“ - sagt Christian Tegethoff, Geschäftsführer, CT Executive Search.

CT Executive Search bedankt sich bei Germany Trade and Invest ([GTAI](#)), und dem [Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft](#) für die Unterstützung des Webinars als Informationspartner.